Ge / PB 7 SESB Wahlmodul: Judeus, cristãos e muçulmanos (reconquista)

Schule KSS	Fach Ge	Jahrgangsstufe 7	Datum 3.8.2019
Bezüge zu Teil A/ Festlegungen der Gesamt-konferenz	Das schulinterne Curriculum SESB Geschichte beachtet die Vorgaben des Rahmenlehrplans einschließlich der Basiscurricula und berücksichtigten das schulische Umfeld, die Neigungen und Interessen sowie die Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler. Es integriert fächerübergreifende Vereinbarungen.		
Mögliche Leitfragen	• Die Expansion des Islam in Europa – Ausdruck der Überlegenheit der Religion oder der arabischen Zivilisation? • Waren die Kreuzzüge religiöser Wahn oder realistische Politik? • Das Scheitern der Kreuzfahrer – unvermeidlich? • Christen und Muslime auf der Iberischen Halbinsel – ein Leben in parallelen Welten oder Kulturkontakt? • Die Geburt Portugals aus dem Geist der Reconquista – woher kam der Widerstand? • Warum wurden auch die Juden verfolgt, was wurde aus ihnen? • Was ist geblieben?		
Themen und Inhalte Konkretisierung (fachspezifische Festlegungen)	• Conhecimentos da expansão muçulmana e da civilização islâmica • Maomé, origem e princípios doutrinários da religião islâmica; expansão muçulmana • Visão geral dos motivos religiosos, económicos e políticos das cruzadas medievais. • 1099, conquista de Jerusalém pelos cruzados; estados latinos (Kreuzfahrerstaaten) na Terra Santa • Conhecimento dos inícios do reino de Portugal no contexto da Reconquista • Conquista e Reconquista; reinos cristãos peninsulares; do Condado Portucalense ao Reino de Portugal; • As comunidades judaicas, a sua expulsão e conversão forçada, os “Cristãos Novos” • A civilização islâmica; marcas muçulmanas em Portugal		
Kompetenzbereich(e) Methoden	Deuten , Analysieren , Methoden anwenden , Urteilen ; Darstellen – histor. Erzählen • Zeitstrahl und Glossar erstellen • Epochentexte verstehen und miteinander verbinden • Aufsatz zu konkretem Thema verfassen Plakat; mediengestützte Präsentation; Rollenspiel entwerfen und inszenieren • Lernen an Stationen		
Niveaustufen	GR-Niveau (Niveaustufe D)	ER-Niveau (Niveaustufe E)	
	DEUTEN • den Unterschied zwischen historischen Quellen und Darstellungen aus der Gegenwart erklären nachweisen, dass die Wiedergabe von Vergangenheit in Quellen immer nur einen Ausschnitt zeigt • Handlungsmöglichkeiten und -grenzen (früher und heute) an Beispielen beschreiben und vergleichen • Bedeutsamkeit histor. Veränderungen für Gegenwart erläutern	DEUTEN • die Aussagekraft von Quellen anhand eines Merkmals (Zeitzeugenschaft, zeitlicher Abstand zum Geschehen, Perspektivität …) vergleichen und begründen • historisches Handeln nach zeitgenössischen (z. B. sozialen, religiös-weltanschaulichen, kulturellen, politischen, geschlechtsspezifischen) Wertmaßstäben erklären • historische Kontinuität und Veränderungen aus der Sicht einer historischen Person/Gruppe untersuchen und beurteilen	

SenBJW ://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/legalcode

	• historische Kontinuität und Veränderungen am Beispiel eines konkreten Aspekts beschreiben (früher – danach – heute) nach Ursachen fragen und sie diskutieren die Bedeutsamkeit historischer Veränderungen für das Leben in der Gegenwart erläutern ANALYSIEREN • verschiedene geschichtskulturelle Darstellungsarten (z. B. Film, Comic, Denkmal) in ihrer Eigenart (z. B. Genre, Absicht, Zielgruppe) beschreiben an Beispielen belegen, dass verschiedene Darstellungen (z. B. Schul-, Jugendbuch) Unterschiedliches und ggf. auch Widersprüchliches über Vergangenheit aussagen können nach Kriterien (z. B. Faktenorientierung, Verständlichkeit und ästhetische Gestaltung) eine bewertende Einschätzung von Darstellungen formulieren METHODEN ANWENDEN • Quellen und Darstellungen (z. B. Bilder) nach vorgegebenen Schrittfolgen untersuchen • Informationen aus Quellen und Darstellungen wiedergeben • die Herkunft ihrer Informationen erläutern • historische Informationen von Sachkundigen oder Zeitzeuginnen und Zeitzeugen ermitteln • Museen, Ausstellungen, das lokale/ regionale Umfeld nutzen • Fachbegriffe richtigen Erklärungen zuordnen • Fachbegriffe in einem historischen Kontext anwenden URTEILEN, SICH ORIENTIEREN • zwischen einem Vorausurteil und einem differenzierten Urteil unterscheiden • eigene Argumente mithilfe von individuellen Wertmaßstäben (z. B. Recht, Gerechtigkeit) begründen fremde Standpunkte wahrnehmen und darstellen	ANALYSIEREN • Unterschiede zwischen geschichtskulturellen und wissenschaftlichen Darstellungen erklären METHODEN ANWENDEN • den Informationsgehalt einer Quelle oder Darstellung nach vorgegebenen Kriterien untersuchen • Informationen aus Quellen und Darstellungen in eigenen Worten wiedergeben • Informationen mit Fundstellen/Zitaten belegen • die Bedeutung des Nachweisens von Fundstellen und Zitaten erörtern • Recherchen in der Bibliothek, im Internet, Museum, im lokalen/regionalen Umfeld planvoll durchführen • die Glaubwürdigkeit von Informationen aus analogen und digitalen Fundorten unter Anleitung kritisch reflektieren • die Bedeutung von Fachbegriffen erklären Fachbegriffe vernetzt darstellen (z. B. Begriffsnetze, Ober- und Unterbegriffe) URTEILEN, SICH ORIENTIEREN • individuelle Wertmaßstäbe von denen anderer unterscheiden und sie mit historischen Wertmaßstäben vergleichen • Werturteile auf der Grundlage der Menschenrechte beurteilen DARSTELLEN, HISTORISCH ERZÄHLEN • ein Ereignis nachvollziehbar und erklärend darstellen • Ursachen und Auswirkungen eines Ereignisses in der eigenen Darstellung nennen und begründen

	• die Pluralität von Urteilen anerkennen und die eigene Position sachlich vertreten DARSTELLEN, HISTORISCH ERZÄHLEN • nachprüfbare Ereignisse/Sachverhalte sinnhaft auf- und erzählen	
Bezüge zu übergreifenden Themen (Auswahl) (Teil B)	• Demokratiebildung • Interkulturelle Bildung • Europabildung	
Bezüge zur Sprachbildung (Teil B)	• aus Texten Informationen ermitteln • Meinungen wiedergeben • Formulierungen situationsgemäß anwenden	• aus Texten zweckgerichtet Informationen nutzen • Begründungen für Meinungen wiedergeben • Fachbegriffe nutzen
Bezüge zur Medienbildung (Teil B)	• untersch. Informationsquellen nutzen • Suchstrategien anwenden • Informationen auswählen und aufgabengerecht ordnen • Gestaltungselemente auswählen	• untersch. Informationsquellen kriterienorientiert nutzen • Suchstrategien zielorientiert auswählen und anwenden • Informationen strukturiert bearbeiten und medial aufbereiten • Gestaltungselemente kriterienorientiert auswählen und reflektieren
fächerverbindende Bezüge und Absprachen (auch zu Arbeitsmethoden)	• Geo / PB / Ethik: Unterricht im Fachverbund: Islam, Judentum, Christentum • Kunst: Die Alhambra als Höhepunkt islamischer Kunst; Architektur im Süden Portugals = Einflüsse der arabischen Kultur	
Formate der Leistungs-bewertung	• mündl. Mitarbeit; LEK • Bewertung von Präsentationsbeiträge (Layout; Inhalt; Präsentation; kritische Recherche reflektieren)	
Freiarbeit	Projektarbeit an oben genannten Themen bzw. fachübergreifenden Themen • Grundzüge des Islam; Ausbreitung des Islam und Eroberung der Iberischen Halbinsel • Das Judentum auf der Iberischen Halbinsel, seine Verfolgung im Zuge der Reconquista • Erbe der islamischen Zivilisation in Portugal und Spanien • Die Kreuzritter: Mythen und Faktencheck	
zeitlicher Rahmen	6/ 7 Wochen Herbst bis Winterferien	
(…)		